

# Kohde-Kilsch Sport ist fairer als Politik

Claudia Kohde-Kilsch will in die Politik

Foto: PA

Sie war in der Tennis-Weltpitze, nun will Claudia Kohde-Kilsch (49) für die Linken in den Bundestag.

Im aktuellen „Stern“ verglich die Saarbrückerin ihre sportliche Karriere mit der nun anstehenden politischen Laufbahn. Ihr Urteil? Vernichtend! Sie sagt: „Ich denke, es fehlt vielen Politikern an Herzblut. Natürlich möchte man die Konkurrenz besiegen – aber man möchte sie nicht abschießen, nicht von der Bühne verdrängen. In der Politik sind viele Leute abgezockter. Allerdings geht es

im Sport sehr viel höflicher und fairer zu. Und Emotionen sollte man in diesem Hai-fischbecken auch nicht öffentlich zeigen.“

Zu den Reaktionen auf ihren Partei-Eintritt bei den Linken sagt sie: „Ich habe noch nie so viel Neid und Missgunst erlebt. Fremde, die mich nicht kennen, lassen im Netz ihre Ergüsse über mich raus. Sexuelle Beleidigungen, Lügen.“

